



## Protokoll

**der 8. Gemeindeversammlung vom Dienstag, 3. Dezember 2019,  
um 19.30 Uhr im Restaurant Alpenrose**

- Anwesend: 29 stimmberechtigte Personen/Stimmbeteiligung: 1.80 %  
Pressevertreter: Frey Simone, Freiburger Nachrichten
- Vorsitz: Schibli Hubert
- Entschuldigt: Sturny Hubert, Zitterli 17  
Gauch Hubert, Oberi Matta 12  
Stritt Cindy, Geuer 38  
Jungo Ursula, Pfarreipräsidentin, Under Geuer 18
- Protokoll: Baeriswyl Daniel
- Publikation: Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 46 vom 15. November 2019  
Öffentlicher Anschlag  
Mitteilungsblatt Nr. 188 vom November 2019  
Website der Gemeinde [www.alterswil.ch](http://www.alterswil.ch)
- Stimmzähler: Tschannen Martina, Beniwil 33

Im Namen des Gemeinderates begrüsst Ammann Hubert Schibli alle Anwesenden recht herzlich zur 8. Gemeindeversammlung der Legislaturperiode 2016 - 2021. Einen speziellen Gruss richtet er an die Vertreter der beiden Nachbargemeinden Ernst Leiser, Ammann von St. Antoni, sowie Margrit Dubi, Vize-Gemeindepräsidentin von Tafers, und Markus Mauron, Gemeinderat von Tafers. Ebenfalls geht ein spezieller Gruss an Pfarrer Moritz Boschung.

### Traktanden:

1. Protokoll vom 5. April 2019
2. Voranschlag 2020
3. Ersatz Trinkwasserleitung Hauptstrasse-Zbindenmüli – Kreditbegehren
4. Verschiedenes

Gegen die Einberufung und Aufstellung der Traktanden werden keine Einwände erhoben. Ammann Hubert Schibli erklärt somit die Versammlung als vorschriftsgemäss einberufen und beschlussfähig.

Im Mitteilungsblatt Nr. 188 vom November 2019 wurde ausführlich über die Traktanden 2 und 3 berichtet.

	0.11.2.030	Protokolle
19	Protokoll Gemeindeversammlung <b>1. Protokoll vom 5. April 2019</b>	

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 5. April 2019 konnte auf der Website [www.alterswil.ch](http://www.alterswil.ch) und bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Die Versammlung stimmt dem Protokoll ohne Wortbegehren **einstimmig** zu.

	9.30.0.010	Voranschlag
20	Voranschlag <b>2. Voranschlag 2020</b>	

Der Voranschlag 2020 wurde durch das Mitteilungsblatt Nr. 188 allen Haushaltungen zugestellt.

Ammann Schibli teilt einleitend mit, dass der Gemeinderat anlässlich seiner Lesungen am 15. Oktober 2019 den Voranschlag ausgearbeitet und am 5. November 2019 definitiv genehmigt hat. Einmal mehr dank guter Disziplin aller Ratsmitglieder kann ein Budget präsentiert werden, das einen Einnahmenüberschuss von CHF 26'000.00 in der "Laufenden Rechnung" ausweist. Dies ist in Anbetracht der vielen kleinen Projekte ein sehr gutes Ergebnis. Auf knapp CHF 3 Mio. werden die Ausgaben der "Investitionsrechnung" im kommenden Jahr zu stehen kommen.

Finanzchef Gemeinderat Boschung gibt bekannt, dass im Voranschlag "Laufende Rechnung" 2020 die Personalkosten höher ausfallen werden. Yves Raemy wird ab 1. Januar 2020 zu 80 % und ab 1. März 2020 zu 100 % angestellt sein. Er wird Hubert Gauch als Wasserwart und in diversen Arbeiten innerhalb der Gemeinde entlasten. Ab Mitte Jahr wird zudem eine neue Abwartin/Abwart zu 40 bis 60 % angestellt werden, da Ruth Thalmann im Herbst 2020 in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird. Wie bereits vom Ammann erwähnt, stehen in der "Laufenden Rechnung" viele Sanierungen, Reparaturen und Umgebungsarbeiten an und um gemeindeeigene Bauten an. Ebenfalls sind bauseitige Anpassungen im neuen Werkhof und Feuerwehrlokal auf unseren Wunsch vorgesehen.

Danach kommentiert er anhand einer Powerpoint-Präsentation den Voranschlag der "Laufenden Rechnung" und gibt zu den erwähnenswertesten Abweichungen gegenüber dem Vorjahr seine Erklärungen und Erläuterungen ab.

Der Voranschlag 2020 der "Laufenden Rechnung" schliesst bei Einnahmen von CHF 6'829'500.00 und Ausgaben von CHF 6'803'500.00 mit einem Einnahmenüberschuss von CHF 26'000.00 ab.

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 14. November 2019 den Voranschlag der "Laufenden Rechnung" geprüft. Aus dem Voranschlag ist ersichtlich, dass viele Projekte geplant sind. Ob alle Projekte durchgeführt werden ist offen, aber man möchte noch viele vor der Fusion realisieren. Der Zeitplan ist sehr eng, aber das Ziel sollte sein, dass zwei Drittel der geplanten Projekte realisiert werden können. Die FiKo hat das Budget einstimmig angenommen. Der Präsident bedankt sich beim Gemeinderat für die gute Arbeit.

Pfarrer Moritz Boschung bemängelt, dass im Alters- und Pflegeheim St. Martin wieder einmal Mobiliar gewechselt wird. Da er regelmässig Besuche in diesem Heim

macht, meint er, dass das aktuelle Mobiliar noch immer ansehnlich und brauchbar sei. Ammann Schibli antwortet ihm, dass dies der Vorstand und die Delegiertenversammlung entscheidet. Es bestehe ja immer noch die Möglichkeit, das alte Mobiliar zu verkaufen. Er wird dies dem Vorstand des Altersheimes melden.

Da kein weiteres Wortbegehren gestellt wird, lässt Ammann Schibli über den Voranschlag "Laufende Rechnung" abstimmen. Es wird festgestellt, dass die Versammlung diesen **einstimmig** angenommen hat.

Danach kommentiert Gemeinderat Boschung ebenfalls den Voranschlag 2020 für die "Investitionsrechnung". Folgende Projekte wurden dabei für diesen Voranschlag berücksichtigt:

• Sanierung Schiessanlagen	CHF	256'000.00
• Neues Mehrzweckgebäude	CHF	300'000.00
• Beleuchtung Trainingsplatz und Kandelaber	CHF	150'000.00
• Strassensanierungen weitere Etappen	CHF	1'000'000.00
• Erschliessung Waldegg	CHF	150'000.00
• Ersatz Trinkwasserleitung Hauptstrasse - Zbindenmüli	CHF	250'000.00
• Kanalisationen und Strassensanierung Unterdorfstrasse	CHF	500'000.00
• Neubau Pumpstation Tanevorsass "Kühweid"	CHF	300'000.00
• Neuanschaffung elektronische Wasserzähler	CHF	80'000.00
• Waldkauf von Pfarrei Alterswil (Singerholz Art. 862, 2'420 m <sup>2</sup> )	CHF	4'000.00

Das ergibt ein Total an Investitionen im Jahr 2020 von CHF 2'990'000.00.

Die Finanzkommission hat auch diesen Voranschlag einstimmig angenommen. Der Präsident Manuel Mauron empfiehlt deshalb auch den Voranschlag der Investitionsrechnung der Versammlung zur Annahme.

Ohne weiteres Wortbegehren lässt Ammann Schibli auch über den Voranschlag der "Investitionsrechnung" abstimmen. Die Versammlung stimmt auch diesem Voranschlag **einstimmig** zu.

21	7.10.0.030	Bauakten, Pläne Wasserleitungen
		Ersatz Trinkwasserleitung Zumstein-Zbindenmüli
		<b>3. Ersatz Trinkwasserleitung Hauptstrasse-Zbindenmüli – Kreditbegehren</b>

Ressortchef Gemeinderat Roth informiert die Versammlung über das vorliegende Vorhaben und zeigt mittels eines Planes die genaue Linienführung auf. Da kommenden Jahr bereits die Sanierung der Gemeindestrasse im besagten Abschnitt ansteht, hat der Gemeinderat beschlossen, gleichzeitig die 50 Jahre alte Eternittrinkwasserleitung auf diesem Teilstück zu ersetzen.

Es ist vorgesehen, beginnend bei der Hauptstrasse bis und mit Bachunterquerung in der Zbindenmüli Richtung Aeschlenberg eine PE-Leitung mit Durchmesser 160 mm auf einer Länge ca. 490 m neu zu erstellen. Die Ausführung der Arbeiten ist im Frühjahr 2020 zusammen mit der Strassensanierung geplant.

Gemäss Berechnungen vom Ingenieurbüro Ernst Fuchs AG stellen sich die Kosten wie folgt zusammen:

Tiefbauarbeiten	CHF	62'000.00
Installationen	CHF	101'000.00
Verschiedenes und Unvorhergesehenes	CHF	17'000.00
Diverses	CHF	52'000.00
Mehrwertsteuer	CHF	18'000.00
Total	CHF	<u>250'000.00</u>

Folgekosten im 1. Jahr

Verzinsung 2 %	CHF	5'000.00
Amortisation 4 %	CHF	10'000.00
Total	CHF	<u>15'000.00</u>

#### **Antrag des Gemeinderates**

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung:

- a) dem Projekt Ersatz Trinkwasserleitung Hauptstrasse-Zbindenmüli zuzustimmen;
- b) den Bruttokredit von **CHF 250'000.00** zu bewilligen und den Gemeinderat zu ermächtigen, die zur Finanzierung notwendigen Mittel auf dem Finanzmarkt zu beschaffen.

Die Finanzkommission hat an ihrer Sitzung vom 14. November 2019 das vorliegende Projekt ebenfalls behandelt. Sie findet, dass die Sanierung direkt mit dem Projekt der Strassensanierung geschehen soll. Sie empfiehlt deshalb der Versammlung dieses einstimmig zur Annahme.

Die Versammlung stimmt danach ohne Wortbegehren dem Projekt mit dem entsprechenden Kreditbegehren **einstimmig** zu.

0.11.2.010	Gemeindeversammlung (Handakten, Geschäftsakten in Dossiers)
22	Verschiedenes
	<b>4. Verschiedenes</b>

Ammann Schibli informiert unter diesem Traktandum über Folgendes:

#### Fusionsvorbereitungen

Die Fusionsvorbereitungen laufen auf Hochtouren. Seit Sommer 2019 tagt regelmässig die Kerngruppe, welche sich aus je 3 Personen jeder Gemeinde zusammensetzt. Zudem wurde eine Projektleiterin in der Person von Cornelia Rappo, St. Antoni, gefunden. Inzwischen wurde entschieden, wie das künftige Verwaltungsmodell (mit Verwaltungsleiter sowie 4 Kompetenzzentren) aussieht. Ebenfalls wurde bereits über das Stellenprofil und ein Pflichtenheft für den Verwaltungsleiter entschieden sowie die Ausschreibung der Stelle. Zudem gibt es morgen Mittwoch um 08.00 Uhr einen Informationsanlass für alle Mitarbeitenden der drei Gemeinden.

Mehrzweckgebäude

Seit der Projektgenehmigung anlässlich der letzten Gemeindeversammlung war der Gemeinderat nicht untätig. Es gab eine Zusammenkunft mit der sia, Freiburg. Nach einer weiteren Baukommissionssitzung haben juristische Abklärungen stattgefunden und der Auftrag für einen anonymen Gesamleistungswettbewerb nach sia 142 Art. 4 für Gesamtleistungen von Planer und Totalunternehmer wurde ans Architekturbüro Capt vergeben. Es wurde auch eine Jury zusammengestellt. Am 8. November 2019 wurde dieser Wettbewerb im SIMAP veröffentlicht. Es folgen verschiedene Fristen für Anmeldung, Ortsbesichtigung und Fragestellungen. Die Abgabefrist für Projekte und Offerten ist der 31. März 2020. Die Jury wird im Verlaufe der Monate April und Mai 2020 diese beurteilen. Der Zuschlag mit TU-Werkvertrag erfolgt im Juni/Juli 2020.

Heribert Stadelmann, Zur Schür 4, fragt, ob dies nun wieder ein Architekturwettbewerb ist. Ihm wird geantwortet, dass es ein anonymer Gesamleistungswettbewerb ist für Gesamtleistungen von Planer und Totalunternehmer.

Des Weiteren fragt Heribert Stadelmann, ob es nun ein komplett anderes Projekt geben wird. Ammann Schibli sagt, dass die Wettbewerbsvorgaben gemäss Vorprojekt anlässlich der letzten Versammlung entsprechen (3-Fach-Halle mit Anbau für Schul- und Vereinsräume).

Franz Moser, Grabach 1, interessiert sich, wer Mitglied der Jury ist. Es sind dies: Roger Gut, Architekt sia und Jurypräsident, Angelo Michetti und Eric deWeck, Architekten sia, Pascal Julmy, Gemeinderat und Präsident Baukommission, sowie Silvio Serena, Gemeinderat.

Weitere Fragen werden an Reto Raemy, Wolgiswil 4, und nochmals an Heribert Stadelmann beantwortet.

St. Nikolausmarkt

Diesen Samstag, 7. Dezember 2019, findet der 26. St. Nikolausmarkt auf dem Dorfplatz statt. Für den diesjährigen Markt haben sich 32 Stände angemeldet (davon sind 8 neue Stände). Nochmals amtiert Ammann Schibli in der Funktion als OK-Präsident. Er hat ausserdem ein Sicherheitskonzept ausgearbeitet, welches auch dem Oberamt vorliegt. Er lädt die Bevölkerung ganz herzlich zum Besuch des diesjährigen Marktes ein.

Am Schluss der Versammlung dankt Ammann Schibli allen Anwesenden für die Teilnahme an der Versammlung. Er dankt auch dem Ratskollegium für die gute Zusammenarbeit. Er wünscht allen beste Gesundheit, frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

Schluss der Versammlung: 20.20 Uhr

Der Schreiber:  
Baeriswyl Daniel

Der Ammann:  
Schibli Hubert